

GEMEINDEBLATT

der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Leipzig-Knauthain und Großzschocher-Windorf

Juni – August 2018



Hörst Du nicht die Glocken?

In Knauthain kann man derzeit diese Frage leider nur selten mit einem „Ja“ beantworten. Die Aufhängung des Geläuts im Turm der Hoffnungskirche ist in die Jahre gekommen und muss dringend erneuert werden. Aus Sicherheitsgründen läuten wir deshalb nicht mehr jeden Morgen den Tag ein und die Glocken rufen auch nicht mehr zu jedem Feierabend. Seit Monaten ist der Kirchenvorstand bemüht, die dringend notwendigen Reparaturen am Glockenstuhl zu organisieren.

Auf den folgenden Seiten können Sie an mehreren Stellen über unser Geläut lesen. Zum Beispiel wollen wir Sie bei unserem Knauthainer Gemeindefest einladen, die Glocken aus ganz verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten. Und an diesem Tag startet auch die große Spendenaktion zur Finanzierung dieser umfangreichen Aufgabe.

Dieses Gemeindeblatt kann natürlich kein Ersatz für den schönen und tief sinnigen Klang der Glocken sein. Aber es möchte Sie, ähnlich den Glocken, auf die vielen Angebote in Ihren Kirchgemeinden aufmerksam machen und Sie in Ihre Kirchen „rufen“.



Impressum

3. Ausgabe 2018, hg. von den Ev.-Luth. Kirchengemeinden Lpz.-Knauthain und Großzschocher-Windorf, **Redaktionsschluss** dieser Ausg. 27.04.2018, nächste Ausg. 20.07.2018, **v.i.S.d.P.** Karl Albani, **Redaktion** Markus Engel, Holger Schöber, Siegfried Kuntzsch, Bettina Strauß, Hans Engel, **Druck/ Bindung** Otto Stempel & Druck, Markranst. Str. 6, 04229 Leipzig, **Titelbild** Siegfried Kuntzsch, **E-Mail** blatt@kirche-knauthain.de

Inhalt

Editorial.....	2
Auslese	3
Kanzelgruß.....	4
Gottesdienste	6
Einladungen	8
Nachrichten	15
Kasualien	16
Geburtstage.....	18
Kontakt	20

Liebe Gemeinde, liebe Leser!

Mein Mann ist ein Hartmannsdorfer Urgestein. Er ist hier getauft und konfirmiert und ging zur Jungen Gemeinde. Ich komme aus dem Landkreis Zwickau. Seit über 30 Jahren wohnen und leben wir in Knauthain. Wir fühlen uns hier sehr wohl, haben nette Nachbarn und Freunde, engagieren uns in hiesigen Vereinen und seit einigen Jahren verstärkt in unserer Kirchgemeinde. Mit der Christenlehre- und Konfirmandenzeit unserer Kinder haben wir unsere Gemeinde besser kennen und schätzen gelernt. Die Kontakte zu den Menschen und unser ehrenamtliches Engagement sind ein wichtiger Teil von uns geworden. Seit 2009 bin ich Mitglied im Kirchvorstand Knauthain. Ich habe die Möglichkeit ein Stück Weg unserer Gemeinden mitzugestalten und zu begleiten. Es gibt offene Gemeindekreise, wie die AUSZEIT oder den Männertreff, an denen wir gerne teilnehmen, wenn es unsere Zeit erlaubt. Aber auch die Familienrüstzeit für Jung und Alt, den Lebendigen Adventskalender oder die verschiedenen Krippenspiele schätzen wir sehr.

Mein Mann ist seit eineinhalb Jahren auf den Friedhöfen Knauthain, Rehbach und Knautnaundorf tätig. Er stammt aus einer alten Gärtnerfamilie und ist so nach vielen Jahren zu seinen Wurzeln zurückgekehrt. Neben der Friedhofspflege bedeuten ihm die Kontakte und netten Gespräche mit dem einen oder anderen Friedhofsbesucher und die Geschichten hinter den Grabsteinen sehr viel. Es sind letztendlich immer die Menschen, die Gemeinde und Gemeinschaft prägen. Wir sind dankbar, ein Teil davon zu sein. In diesem Sinne freuen wir uns auf unser diesjähriges Gemeindefest und besonders über unser neues Gemeindehaus.

Es grüßen Sie Anja und Lutz Behne

Sommergruß

Liebe Gemeinde, kennen Sie dieses Gefühl, wenn man nach einer anstrengenden Bergtour auf der Höhe des Berges angekommen ist und seinen Blick in umliegende Berge und Täler schweifen lässt und das ferne Klingen der Glocken der weidenden Kühe hört? Dann möchte man diese Momente und Eindrücke einfach nur festhalten und in ein großes Schraubglas einpacken und dieses fest verschließen. Wie ein Vorratsglas möchte man es betrachten und gebrauchen. Jederzeit später möchte man es bei den Durststrecken des Alltags öffnen und sich an diesen guten Erinnerungen erfreuen können. Die erlebte gute Zeit soll mich stärken und mir Kraft schenken. Für die bevorstehende Urlaubszeit in der Nähe oder in der Ferne wünschen wir Ihnen solche Momente und Begebenheiten, die Sie bewusst in diesem Sinne erleben und „verstauen“ können. Verbringen Sie erfüllte Tage mit Ihrer Familie, lieben Menschen und kommen Sie mit Freude wieder zurück. Herzlich grüßen Sie mit einem irischen Segenswunsch im Namen Ihrer Kirchenvorstände
Ihre Bettina Strauß und Ihr Ralf Zinn

*Gott sei mit dir, wenn du über die Berge gehst.
Gott sei mit dir, wenn du über den Fluss fährst.
Gott sei mit dir im Hochland und in der Ebene,
auf dem Gebirgskamm und auf der Landspitze.*



Gott ist mein Fels, meine Hilfe, mein Schutz!
Psalm 62





Liebe Gemeinde,

im Urlaub sieht man die Welt mit anderen Augen. Man hat Zeit, die Natur, die einen umgibt, näher in Augenschein zu nehmen. Es ist interessant, vorübergehende Menschen vom Tisch des Strandlokals aus zu beobachten und sich seine Gedanken zu machen. Der Kaffee muss nicht schnell hinuntergeschluckt werden, weil schon wieder die Pflicht ruft, sondern man genießt dabei den herrlichen Ausblick auf die Stadt, die einem zu Füßen liegt. Und da steht er vor mir. Mächtig und gewaltig: der erhabene Fels, vom Meer umgeben. Bei Sturm reißen die Fluten mächtig an ihm,

die Wellen krachen mit Getöse an seine Wände. Trotzig stemmt er sich gegen die Urgewalt des Wassers.

„Du bist mein Fels in der Brandung“, keine alltägliche Schmeichelei. Aber sie ist hin und wieder zu hören, wenn sich Menschen bei jenen nahen und vertrauten Mitmenschen bedanken, die ihnen in den Stürmen der Zeit, wenn die Wellen der Angst oder Sorgen in einer konkreten Notlage über sie hereinbrechen, treu und beständig zur Seite standen. „Auf dich ist Verlass!“ „Du bist mein Halt!“ „Ohne dich hätte ich längst aufgegeben oder den Mut verloren!“ Ganz ähnliche Worte fanden Menschen, wenn sie ihren Dank Gott gegenüber ausdrückten. So bekennt der Beter des Psalms 62: „Gott ist mein Fels, meine Hilfe, mein Schutz!“ Vielleicht lesen und hören Sie in der vor uns liegenden Ferien- und Urlaubszeit solche Worte anders als gewohnt, gerade, weil Sie Zeit haben sich nicht nur in schönen Landschaften umzuschauen, sondern auch Ihren Lebensweg näher in den Blick zu nehmen.

Anflug auf einen Flughafen. Der Pilot gibt bekannt, dass die Landung aufgrund starker Fallwinde nicht möglich sein könnte. Notfalls müsse der Flug umgeleitet werden. Man wolle es aber mehrfach probieren. Unruhe breitet sich unter den Passagieren aus. Sie verstärkt sich, als vermeldet wird, dass man jetzt die Landung versuchen möchte und die Maschine zunehmend ins Schwanken gerät. Es wird mucksmäuschenstill und ich sehe, wie Hände sich finden und ganz fest halten.

Ach, wenn wir die Welt doch nicht nur im Urlaub mit anderen Augen sähen und entdeckten, wie wir für andere Fels in der Brandung sein können oder wie wir die genügend wertschätzten, bei denen wir so oft schon handfeste Hilfe und Halt gefunden haben.

Ihr Pfarrer Karl Albani

Juni

*Vergesst die Gastfreundschaft nicht;
denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt.
Hebräer 13,2*

- 03.06. 1. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Knauthain: Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst
- 10.06. 2. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Großschocher: Familiengottesdienst im Mühlpark Großschocher mit Taufen und anschließendem Picknick (bei Regen in der Apostelkirche)
- 17.06. 3. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Knauthain: Taufgottesdienst mit Christenlehreabschluss und anschließendem Gemeindefest
- 24.06. 4. Sonntag nach Trinitatis – Johannestag**
10:00 Rehbach: Taufgottesdienst
17:00 Großschocher: Friedhofsandacht
18:30 Knauthain: Friedhofsandacht mit anschließendem Beisammensein im Pfarrgarten, Seumestr. 129

Juli

*Säet Gerechtigkeit und erntet nach dem Maße der Liebe!
Pflüget ein Neues, solange es Zeit ist, den HERRN zu suchen, bis er kommt
und Gerechtigkeit über euch regnen lässt!
Hosea 10,12*

- 01.07. 5. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Knautnaundorf: Taufgottesdienst
- 08.07. 6. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Großschocher: Abendmahlsgottesdienst
- 14.07. Samstag**
19:00 Knauthain: Andacht unter der Blutbuche im Pfarrgarten mit anschließender Geselligkeit bei Brot und Wein
- 22.07. 8. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Knautnaundorf: Abendmahlsgottesdienst
- 29.07. 9. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Rehbach: Predigtgottesdienst

August

*Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt,
bleibt in Gott und Gott bleibt in ihm.*

1. Johannes 4,16

05.08. 10. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Knauthain: Abendmahlsgottesdienst

10:00 Rehbach: Predigtgottesdienst

12.08. 11. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Knauthain: Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn

18.08. Samstag

19:00 Großschocher: Andacht zur Kirchweih mit Posaunenchor

19.08. 12. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Großschocher: Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst und Kantorei zum Kirchweihfest, anschließend Kirchplatzfest

26.08. 13. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Knautnaundorf: Predigtgottesdienst

02.09. 14. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Knauthain: Gottesdienst mit Segnung für Kranke und Menschen in schwierigen Lebenssituationen

17:00 Rehbach: Segnungsfeier für Verliebte und Paare



Blutbuche im Pfarrgarten Knauthain, unter der wir uns am 14. Juli zur Andacht versammeln wollen

Kirchenführungen in der Apostelkirche

sind nach Vereinbarung mit Joachim Reball (Tel. 0341 4247962) oder Siegfried Marx (Tel. 0341 4246279) möglich.

Ökumenisches Grillfest in Grünau

Montag, 4. Juni 2018, um 19:30 Uhr

Das diesjährige Grillfest für evangelische und katholische Christen im Südwesten von Leipzig findet in der Katholischen Pfarrei St. Martin, Kolpingweg 1 statt. Wer etwas zum Abendbrot beisteuern möchte, bringe die Gaben gern einfach mit.

801. Kirchweihfest in Großzschocher

Nach dem großen Jubiläum im vergangenen Jahr möchten wir mit Ihnen natürlich auch in diesem Jahr die Ersterwähnung der Apostelkirche gebührend feiern und damit Gott loben und danken, dass er immer wieder Menschen in seinem Namen in Großzschocher zusammenbringt.

Freitag, 17. August, 20:00 Uhr: Großes Kino in der Apostelkirche

Charlie Chaplins „Lichter der Großstadt“, Stummfilm mit Improvisationen an der Orgel von Johannes Gebhardt, Greifswald, Sonderpreisträger beim Leipziger Bachwettbewerb 1996.

Karten zu 10,00 EUR und 7,00 EUR an den bekannten Vorverkaufsstellen, Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre frei.

Samstag, 18. August, 19:00 Uhr: Andacht mit dem Posaunenchor

Sonntag, 19. August, 10:00 Uhr: Festgottesdienst mit der Kantorei

Sonntag, 19. August, ab 14:00 Uhr: Buntes Festprogramm

Rund um die Apostelkirche und im Pfarrgarten feiern wir mit Spiel und Spaß, Essen und Trinken, Ernstem und Heiterem, Singen und Hören, Kirchenführungen und Turmbesteigungen. Viele Stände werden wieder aufgebaut, z.B. Diakonie, Förderverein der Apostelkirche, Bücher, Eine-Welt-Laden, Apotheke, Optiker usw.

14:00 Uhr: Begrüßung durch Pfarrer Albani, Kaffeetrinken und Volkslieder-singen mit Posaunenchor

Gegen 15:45 Uhr: „Pettersson und Findus“ mit Frank Schenkes Puppen-theater „Fingerhut“

16:00 Uhr: Vortrag mit dem Schauspieler Peter Schneider über Studien-zeit, Theater, Film und Fernsehen. Im Anschluss können Fragen gestellt werden. Peter Schneider hat unter anderem in Leipzig Schauspiel studiert und in vielen Produktionen mitgewirkt. So spielte er die Hauptrolle in Philipp Kadelbachs Neuverfilmung von „Nackt unter Wölfen“.

16:45 Uhr kleine Orgelmusik mit Barbara Kroll-Hiecke

18:30 Uhr Musikalischer Abschluß mit dem Herrenchor – Abendsegen.

Das gesamte Programm ist in den Schaukästen, Geschäften und an den Säulen des Kirchenportals zu lesen – Änderungen vorbehalten.

„Für verliebte oder verheiratete Paare“

Segnungsfeier am 2. September, 17:00 Uhr in der Dorfkirche Rehbach

Diese besondere Feierstunde erfreut sich inzwischen großer Beliebtheit. Gern nehmen Paare dieses Angebot wahr, einmal zwischen den großen Ehejubiläen Danke zu sagen und diese festlichen 60 Minuten mit schöner Musik, Gedanken über die Liebe und dem feierlichen Segen miteinander zu genießen. In diesem Jahr sind all jene herzlich eingeladen, die zwischen 26 und 49 Jahren zusammen leben.

Kirchliche Trauung oder Kirchenmitgliedschaft sind keine Bedingungen. Aus Platzgründen bitten wir um Ihre persönliche Anmeldung bis zum 16. August in den Pfarrämtern. Wir freuen uns auf Sie.



„Pettersson und Findus“ mit Frank Schenkes Puppentheater „Fingerhut“

„Hörst Du nicht die Glocken? Bim, bam, bom.“

Gemeindefest Knauthain am Sonntag, 17. Juni 2018, ab 10:00 Uhr

Wer kennt ihn nicht, diesen Kanon vom Bruder Jakob, der offensichtlich vom Geläut der Glocken geweckt werden muss? Ein Kinderlied, das in vielen Sprachen gesungen wird, auch von uns an unserem Festtag. Als Vorbereitungskreis haben wir das diesjährige Gemeindefest unter dieses Motto gestellt. Denn seit geraumer Zeit sind unsere Glocken der Hoffnungskirche nur noch zu Gottesdiensten zu hören und momentan dürfen wir nur noch die kleine Glocke läuten. Seit Monaten ist der KV bemüht, die dringend notwendigen Reparaturen an der Glockenaufhängung und am Glockenstuhl zu organisieren. Und zum Gemeindefest wollen wir kräftig um Spenden werben, damit unser Geläut am Tag und am Abend wieder erklingen kann. Glocken können viele Geschichten erzählen, vom Lebensrhythmus der Menschen, von Krieg und Frieden. Auch der berühmte Friedrich Schiller wusste davon ein Lied zu schreiben. Sein „Lied von der Glocke“ ist überschrieben mit den Worten, als spräche die Glocke selbst: „Vivos voco, mortuos plango, fulgura frango“ – „Die Lebenden rufe ich, die Toten beklage ich, die Blitze breche ich.“ Vielen dieser Geschichten wollen wir an diesem Tag nachgehen, auch im Familiengottesdienst um 10:00 Uhr in der Hoffnungskirche. Dazu können Sie alle Glocken mitbringen, seien es Kuhglocken, Türglocken, Glockenblumen, Glockenspiele, Glöckchen aus Porzellan oder Kuchenteig. Dieser „Glockengottesdienst“ ist zugleich ein festlicher und fröhlicher Taufgottesdienst. Denn acht Kinder werden durch die Taufe in unsere Kirchgemeinde-Familie aufgenommen.

Im Anschluss daran wollen wir im Freien rund um Kirche und Pfarrhaus miteinander Mittagessen, später Kaffeetrinken. Wer dazu einen Salat, Kuchen oder anderes beisteuern möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Eine Liste dafür liegt in den Gemeinden aus. Tragen Sie sich bitte ein oder mailen Sie uns. Natürlich ist viel Platz und Zeit zum Spielen, Erzählen, Basteln, Backen, Singen. Zur Eröffnung der Spendenaktion gibt es auf einem Flohmarkt viele schöne Dinge zu erwerben. An einer „Glockenbar“ sind alkoholfreie Mixgetränke, eigens gebräutes Glockenbier und Glockenwein gegen eine Spende zu erhalten. Um 14 Uhr gibt es einen unterhaltsamen Vortrag zur Geschichte der Glocken in der Kirche. Das ausführliche Programm kann den Aushängen und Einladungen entnommen werden. Sie möchten gerne zupackend mithelfen? Danke. Am 16. Juni ab 9:30 Uhr brauchen wir viele Hände zum Aufbauen und Vorbereiten. Kommen Sie einfach oder rufen Sie uns vorher im Pfarramt an. Das Vorbereitungssteam freut sich auf Sie und alle, die Sie als Gäste mitbringen.

Vorschau: Sonntag, 9. September „Tag des offenen Denkmals“
mit Kirchenführungen und Turmbesteigungen in der Apostelkirche

Regelmäßiges

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen ein. Wenn nicht anders angegeben, finden diese im Pfarr-/Gemeindehaus der jeweiligen Gemeinde statt. Für einen direkten Kontakt wenden Sie sich bitte an unsere Ansprechpartner für den jeweiligen Kreis.

Albani, Karl	0341 4283533	Püschel, Katharina	0341 4251286
Albani, Sabine	0341 4283533	Sander, Margot	0341 4253987
Burkhardt, Steffen	0151 23220927	Schirmacher, Ursula	0341 4247276
Eichhorn, Manuela	0341 4245694	Schirmer, Sebastian	0178 4468777
Haustein, Horst	0341 4117588	Schmidt, Ute	0152 08665964
Jacob, Matthias	0341 42990631	Schwartzbach, Fam.	0341 4246118
Kroll-Hiecke, Barbara	0341 4251680	Viertel, Marc	0152 34224599

Kirchenmusik

Kurrende (Kroll-Hiecke)

Knauthain: dienstags 15:15 Uhr, Großzschocher: donnerstags 16:00 Uhr

Kantorei Großzschocher (Kroll-Hiecke): montags 19:30 Uhr

Kantorei Knauthain (Sander): dienstags 19:30 Uhr

Posaunenchor (Kroll-Hiecke): donnerstags 19:30 Uhr in Großzschocher

Gospelchor (Burkhardt): donnerstags 20:00 Uhr in Großzschocher

Herrenchor Knauthain-Großzschocher (Burkhardt): nach Vereinbarung

Flötenkreis Knauthain (S. Albani): nach Vereinbarung



Unser Flötenkreis bei einem Gottesdienst in der Apostelkirche

Komm, freu Dich mit uns

Religiöse Kinderwoche vom 1.-6. Juli in Grünau

Die erste Sommerferienwoche wird spannend – zumindest für die Gemeindeglieder des Leipziger Westens: Gemeinsam mit den katholischen Gemeinden Liebfrauen und Lindenau und der Ev.-Luth. Paulusgemeinde Grünau laden wir ein zur Religiösen Kinderwoche (RKW) unter dem Motto „Komm, freu Dich mit uns“. Kinder und Jugendliche von der 1. bis zur 8. Klasse sind herzlich eingeladen zum Malen, Spielen, Singen und Stöbern in Gottes Wort. Startschuss ist der Eröffnungsgottesdienst am Sonntag, 1. Juli, 10:00 Uhr, in der Liebfrauenkirche Lindenau. Vom Montag, 2., bis Freitag, 6. Juli, warten dann von 9:00-16:00 Uhr in Kirche und Kirchgarten St. Martin jede Menge spannende Abenteuer auf Euch. Anmeldungen bitte bis spätestens 11. Juni telefonisch beim Pfarramt Liebfrauen, Tel. 0341 870 5690 oder zur Weiterleitung beim Gemeindepädagogen Marc Viertel: marc.viertel@evlks.de

Mit dem Schulranzen zur Kirche

Gottesdienst zum Schuljahresbeginn am 12. August in Knauthain

Im August wird es wieder spannend: Nicht nur für die Schulkinder, auch für Konfirmanden, Studienanfänger, Berufseinsteiger, Berufswwechsler und viele andere beginnt ein neuer Lebensabschnitt.

Um diesen gemeinsam unter Gottes Segen zu beginnen, seid Ihr, sind Sie herzlich eingeladen zum Familiengottesdienst am 12. August, 10:00 Uhr in der Hoffnungskirche Knauthain. Schulranzen (aber auch Akten- und Laptoptaschen) können gerne mitgebracht werden.

Startschuss für Jugendliche

Donnerstag, 16. August, um 18:00 Uhr in Knauthain

Mit den Konfirmanden der neuen und der alten 7. Klasse sowie der Jungen Gemeinde wollen wir im Pfarrgarten, Seumestraße 129, die neue Saison unserer wöchentlichen Treffen eröffnen. Wir wollen An-dacht halten, uns kennenlernen, Termine absprechen und gemeinsam Abendbrot essen. Gegen 19:30 Uhr verabschieden wir uns.

Für Kinder

Krabbelgruppe Großzschocher (Püschel): donnerstags 9:30 Uhr

Krabbelgruppe Knauthain (Kroll-Hiecke): mittwochs 9:30 Uhr

Teddies Großzschocher (Kroll-Hiecke): donnerstags 15:00 Uhr

Minikreis Knauthain (Viertel): dienstags 15:30 Uhr

Christenlehre Knauthain

(Kroll-Hiecke): 1. und 2. Schuljahr dienstags 14:00 Uhr

(Viertel): 3. und 4. Schuljahr dienstags 14:00 Uhr

(Viertel): 5. und 6. Schuljahr dienstags 17:00 Uhr

Christenlehre Großzschocher

(Viertel): 3. bis 6. Schuljahr donnerstags 17:00 Uhr im Turmzimmer

(Kroll-Hiecke): 1. und 2. Schuljahr donnerstags 17:00 Uhr, Gemeindesaal

Für Jugendliche

Konfirmanden (K. Albani): Monatl. Ortswechsel Großzschocher/Knauthain
7. Schuljahr: mittwochs, 16:15 Uhr, den Abschluss des Unterrichtsjahres
bildet die Paddeltour auf der Mulde am 23. Juni.

Die Konfirmandenzeit endet für die 8. Klasse mit der Abschlussfahrt in die
Goldene Stadt Prag in der Zeit vom 1. - 2. Juni.

Junge Gemeinde (Viertel): donnerstags 18:30 Uhr

In der ersten und zweiten Woche des Monats in Großzschocher,
in den nachfolgenden Wochen des Monats in Knauthain.

Für Erwachsene

Auszeit (Eichhorn):

27. Juni, 19:30 Uhr: Gemeinsame Besichtigung der Propsteikirche mit dem
Männerkreis. Durch die neue katholische Kirche führt uns Probst Gregor
Giele, anschließend gemütlicher Ausklang

Juli: Sommerpause

26. August, 8:30 bis 17:00 Uhr: Wanderung durch den Wörlitzer Park mit
Picknick oder Mittagessen (Anmeldung erforderlich)

Gesprächskreis Großzschocher (K. Albani): mittwochs 18:30 Uhr

20. Juni: „Pilgerwege“ mit Pfarrer Thomas Bohne

18. Juli: „Die Kirchenbezirks-Sozialarbeit Leipzig“ mit Maria Felicitas Busch

15. August: Teilnahme an den Veranstaltungen zum Kirchweihfest (S. 10)

Meditationsabend (Jacob): 19:45 Uhr

Montag, 4. Juni und weiter 14-tägig in den ungeraden Kalenderwochen;
www.sitzen-schweigen-hoeren.de/m.html

Frauendienst Knauthain (K. Albani): 1. Montag im Monat

4. Juni, 13:30 Uhr: Stadtrundfahrt

2. Juli, 14:00 Uhr: „CAFFEE – Der Türkentrunk und die Sachsen“

Im August hat der Frauendienst Sommerpause.

Männertreff Knauthain/Großzschocher (K. Albani):

27. Juni, 19:30 Uhr: Gemeinsame Besichtigung der Propsteikirche mit den Damen der „Auszeit“. Durch die neue katholische Kirche führt uns Probst Gregor Giele, anschließend gemütlicher Ausklang

Ehrenamtliches und Soziales

Kindergottesdienstteam (Viertel): nach Vereinbarung

Gemeindeaufbauausschuss (S. Albani): nach Vereinbarung

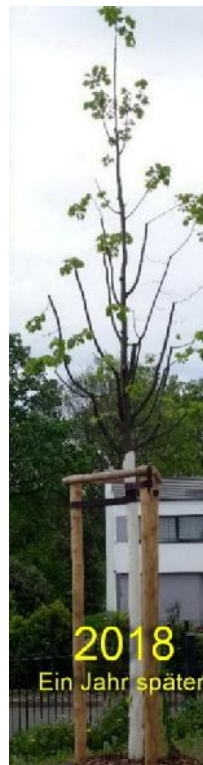
Besuchsdienst Knauthain (K. Albani): 15. August, 18:30 Uhr

Küsterteam Knauthain (U. Schmidt): nach Vereinbarung

Helferschaft Großzschocher (Schirmacher): 21. August, 19:00 Uhr

Diakoniekreis Großzschocher (Schirmacher): Mi., jeweils 8:30 Uhr
am 27. Juni, 25. Juli und 29. August 2018

Vor eineinhalb Jahren mussten wir leider aus Gründen der Standsicherheit die große Linde hinter der Knauthainer Hoffnungskirche fällen lassen. Im vergangenen November haben wir einen neuen Baum pflanzen können. Dieser hat den Winter gut überstanden und treibt jetzt seine ersten Blätter am neuen Standort.



Jubelkonfirmation



Am Sonntag nach Ostern konnten in der Apostelkirche viele Menschen den Segen anlässlich ihrer Jubelkonfirmation empfangen. In der Hoffnungskirche fand der festliche Gottesdienst am Sonntag Trinitatis und damit nach Redaktionsschluss statt. Deshalb können wir Ihnen leider hier noch kein Bild aus Knauthain zeigen. Wir gratulieren ganz herzlich allen Jubilaren aus beiden Gottesdiensten.

Spendenauf Ruf „Glockengeläut Knauthain“

Seit Monaten schweigen die Glocken der Knauthainer Hoffnungskirche an den Wochentagen. An Sonn- und Festtagen dürfen wir nicht mehr mit vollem Geläut läuten. An der Aufhängung der Glocken und am Glockenstuhl selbst hat der Zahn der Zeit heftig genagt und die Glocken drohen abzustürzen. In den kommenden Monaten wird wirksame Abhilfe geschaffen. Die Kosten für diese umfassende Reparatur belaufen sich auf ca. 20.000 Euro. Wir rechnen mit großzügiger Unterstützung seitens der Landeskirche. Unser finanzieller Eigenanteil liegt bei 7.500 Euro. Wir bitten alle Kirchgemeindeglieder, aber auch alle Miteinwohner, die sich am Geläut der Glocken erfreuen, um Unterstützung. Selbstverständlich stellen wir Ihnen auf Wunsch eine Spendenquittung aus.

ISRAEL – in Geschichte und Gegenwart

Anmeldungen zur Gemeindefreizeit vom 14.-16. September

Die diesjährige Gemeindefreizeit, zu der wieder Jung und Alt herzlich eingeladen sind, führt uns in das Tagungshaus „Bethlehemstift“ in Hohenstein-Ernstthal. Wir wollen uns mit dem Thema „Israel“ beschäftigen. Bitte melden Sie sich jetzt schon an, die Plätze sind begrenzt. Die Teilnehmergebühr beträgt 70 Euro, für Kinder bis 12 Jahre 37,50 Euro.

Taufen

*Sei mutig und stark. Fürchte dich also nicht und hab keine Angst;
denn der Herr, dein Gott, ist mit dir bei allem, was du unternimmst.*
Josua 1,9

Am 6. April 2018 in der Apostelkirche Großzschocher
Emil Alexander Chiev
aus Ulm

Konfirmation



Am 22. April in Knauthain
**Franziska Brüggeboes, Emma David,
Robin Meichsner, Merle Meth,
Sophia Plewa, Katharina Strauß,
Emma Thielbein, Elsa Trümpler**

Am 6. Mai in Großzschocher
**Jonas Hornef,
Tom Mohr,
Ansgar Sturm**

Hochzeiten und Ehejubiläen

Wo du hingehst, da will ich auch hingehen, wo du bleibst, da bleibe ich auch.
Ruth 1,16

Am 6. April 2018 haben in der Apostelkirche Großzschocher
Veselin Chiev und Sophie-Maria, geb. Stalder,
aus Ulm die Ehe geschlossen.

Am 24. Februar 2018 wurden in der Apostelkirche Großzschocher
Harald Voigt und Eva-Maria, geb. Ubrig,
zur Goldenen Hochzeit eingesegnet.

Bestattungen

In deine Hände befehle ich meinen Geist; du hast mich erlöst, du treuer Gott.

Psalm 31,6

Auf dem Friedhof Großzschocher

Traute Hersener

geboren am 17. Dezember 1939, gestorben am 26. Januar 2018
aus Großzschocher

Werner Heinemann

geboren am 28. Februar 1926, gestorben am 5. Februar 2018
aus Großzschocher

Karin Schiller, geb. Kröttsch

geboren am 6. Februar 1940, gestorben am 29. März 2018
aus Großzschocher

Karin-Ursula Reuter, geb. Neumann

geboren am 9. August 1939, gestorben am 31. März 2018
aus Großzschocher

Siegfried Elbing

geboren am 18. Januar 1940, gestorben am 2. April 2018
aus Großzschocher

Auf dem Friedhof Knautnaundorf

Richard Knauer

geboren am 21. Februar 1932, gestorben am 26. Januar 2018
aus Knautnaundorf

Kurt Renner

geboren am 28. Juni 1929, gestorben am 10. Februar 2018
aus Knautnaundorf

Auf dem Friedhof Knauthain

Kurt Büttner

geboren am 23. März 1930, gestorben am 23. März 2018
aus Knauthain

Dieter Wanck

geboren am 18. September 1942, gestorben am 19. April 2018
aus Knauthain



Juni

01.06.	Renate Genausch 82	22.06.	Thea Hoffmann 87
04.06.	Hannelore Kunze 75	22.06.	Rainer Haupt 70
05.06.	Anni Behne 81	24.06.	Renate Beutler 75
06.06.	Hans-Georg Borrmann 82	24.06.	Helmer Friedrich 70
06.06.	Hans Krafft 65	25.06.	Monika Hensch 78
08.06.	Wolfgang Scheffler 75	28.06.	Jochen Scannewin 81
09.06.	Herbert Ullrich 80	28.06.	Jutta Albert 77
13.06.	Brigitte Kramer 84	28.06.	Karin Scannewin 76
15.06.	Thomas Marschner 77	29.06.	Irmgard Heder 95
16.06.	Monika Richter 81	29.06.	Uwe Stolzke 76
18.06.	Doris Fritzsche 90	29.06.	Gustav-Adolf Krieg 70
19.06.	Marie-Luise Eberding 81	29.06.	Elke Piorreck 65
19.06.	Ulrike Mörl 50	30.06.	Helga Berger 86
20.06.	Gudrun Bigl 80	30.06.	Gisela Nix 76
21.06.	Rolf Altknecht 80	30.06.	Ina Weise 75
21.06.	Günter Hänel 79		

Juli

04.07.	Detlef Adam 75	07.07.	Joachim Reball 84
05.07.	Christa Kretzschmar 85	07.07.	Waltraut Kintz 83
05.07.	Rosemarie Nicklas 77	07.07.	Karin Dieke 78
06.07.	Edeltraud Samoyski 88	08.07.	Ilona Zurbuchen 70
06.07.	Rolf Haufe 84	10.07.	Edith Kees 83
06.07.	Achim Schmidt 82	10.07.	Johannes Röber 75
06.07.	Günther Sonntag 82	12.07.	Ursula Müller 87
06.07.	Peter Müller 81	12.07.	Klaus Hönicke 81
06.07.	Maria Feine 80	12.07.	Volker Domagala 77
06.07.	Matthias Werner 60	13.07.	Elisabeth Behm 83
14.07.	Ruth Ziemke 93	19.07.	Werner Schützhold 81

14.07.	Gita Mey 80	20.07.	Reinhard Ettlich 79
14.07.	Gerhard Ruf 65	20.07.	Roland Flath 77
15.07.	Friedrich Adamowsky 82	21.07.	Gerd Lang 78
16.07.	Helga Walden 82	25. 07.	Waltraut Schimpf 86
16.07.	Helmut Wolf 75	27.07.	Christa Haubenschild 92
16.07.	Sabine Haase 65	27.07.	Dieter Knöfel 78
16.07.	Thomas Richter 65	27.07.	Siegfried Marx 77
17.07.	Annerose Litzba 81	28.07.	Ellinor Lauche 87
17.07.	Sieglinde Bode 75	29.07.	Anita Voigtländer 85
18.07.	Käte Winter 81	29.07.	Roland Seume 78
18.07.	Renate Herbst 80	30.07.	Ursula Rähse 92
18.07.	Jutta Schremmer 75	31.07.	Elfriede Sonntag 82
18.07.	Annerose Hubert 65	31.07.	Georg Schwartzbach 76
19.07.	Christa Hoffmann 84		

August

01.08.	Gudrun Kitscheck 80	11.08.	Rolf Urbach 76
02.08.	Maria Zirzlaff 82	12.08.	Karin Tippner 80
02.08.	Marianne Guski 80	12.08.	Wiland Weltz 78
03.08.	Heinz Kopp 88	12.08.	Anneliese Seume 77
03.08.	Renate Metz 80	13.08.	Ruth Fichtner 85
03.08.	Horst Schmidt 76	13.08.	Karin Löffler 76
04.08.	Gudrun Leschke 85	15.08.	Frieder Bigl 84
04.08.	Irene Sommerweiß 84	16.08.	Gerhard Haag 84
05.08.	Ilse Hertel 92	16.08.	Brigitte Reimann 83
05.08.	Irene Liebsch 85	16.08.	Rita Kunze 79
05.08.	Otto Ernst 82	17.08.	Waltraud Koch 83
05.08.	Brigitte Köhler 78	18.08.	Heike Hofmann 50
05.08.	Barbara Kunze 78	20.08.	Margitta Dallüge 77
05.08.	Rainer Zimmermann 65	22.08.	Anita Burkhardt 88
06.08.	Rosemarie Kretzschmar 90	23.08.	Erika Kulbarsch 86
06.08.	Lothar Mosig 78	23.08.	Winfried Franke 79
08.08.	Dorothea Vollbach 86	24.08.	Elfriede Rüdiger 79
09.08.	Brigitta Makiola 75	25.08.	Roland Becker 78
10.08.	Annemarie Schmidt 85	26.08.	Rolf Lauche 89
11.08.	Hildegard Fritzsche 93	28.08.	Martina Freiberger 76
11.08.	Horst Großmann 88	29.08.	Ursula Kosbab 78
11.08.	Hans Lessner 77	30.08.	Helga-Rita Thomas 85

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen

Gemeindeglieder, die falsch genannt wurden oder nicht erwähnt werden möchten, melden sich bitte im Pfarramt. Vielen Dank!

Gemeinden

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Leipzig-Knauthain

Seumestr. 129, 04249 Leipzig, Tel.: 0341 4283533, Fax: 0341 4201531
Internet: www.kirche-knauthain.de E-Mail: info@kirche-knauthain.de
Kirchenvorstandsvorsitzende: Bettina Strauß kv@kirche-knauthain.de

Öffnungszeiten für Pfarramt, Kirchgeldstelle und Friedhofsverwaltung:
Di: 15:00 – 18:00 Uhr, Mi: 9:00 – 12:00 Uhr und Do: 13:00 – 16:00 Uhr

Bankverbindung: Ev.-Luth. KG Lpz.-Knauthain, Code 1914,

Bank für Kirche und Diakonie - LKG Sachsen

Gemeindep konto: IBAN: DE09 3506 0190 1636 2000 14

Friedhofskonto: IBAN: DE84 3506 0190 1636 2000 22

Ev.-Luth. Apostelkirchgemeinde Lpz.-Großzschocher-Windorf

Huttenstr. 14, 04249 Leipzig, Telefon: 0341 4251680, Fax: 0341 4251679
www.apostelkirche-leipzig.de E-Mail: pfarramt@apostelkirche-leipzig.de
Kirchenvorstandsvorsitzender: Pfarrer Karl Albani

Öffnungszeiten für Pfarramt und Kirchgeldstelle:

Mo: 9:00 – 12:00 Uhr und Mi: 15:00 – 18:00 Uhr

Bankverbindung: Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig

Bank für Kirche und Diakonie - LKG Sachsen Code 1911 Konto:

IBAN: DE71 3506 0190 1620 4790 78;

Förderverein der Apostelkirche Leipzig Großzschocher-Windorf e.V.

Konto bei der Sparkasse Leipzig IBAN: DE73 8605 5592 1161 9020 46

Friedhofverwaltung Großzschocher: Huttenstraße 17,

Telefon: 0341 4245391 Internet: www.friedhofsverband-leipzig.de

Ökumenische Sozialstation Leipzig e.V. Antonienstraße 41, 04229 Leipzig;

Tel.: 0341 22468-10, -20; Offener Seniorentreff: Dieskaustraße 63

Mitarbeiter

Pfarrer Karl Albani ist gern zum persönlichen Gespräch und zum Hausbesuch bereit. Anruf genügt, Telefon: 0157 34092140

E-Mail: karl.albani@evlks.de; Pfarrhaus Seumestraße 129,

04249 Leipzig; Sprechzeit nach Vereinbarung sowie Di 16:00 – 18:00 Uhr

in Knauthain und Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr in Großzschocher

Vikar Sebastian Schirmer, 0178 4468777, sebastian.schirmer@evlks.de

Kantorei und Gemeindepädagogik

Barbara Kroll-Hiecke, Telefon: 0341 4251939 oder 0341 4251680

Margot Sander für die Kantorei Knauthain, Telefon: 0341 4253987

Marc Viertel, Telefon: 0152 34224599, marc.viertel@evlks.de

(Änderungen vorbehalten, evtl. Aktualisierungen auf unseren Internet-Seiten)